

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 25

Artikel: Mama ist damit beschäftigt, das Schlafzimmer ihrer vierzehnjährigen Tochter aufzuräumen [...]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-492369>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Radioaktive Felder verseuchen die Atmosphäre

Im Wonnemonat Mai war heuer Kein guter Wettergott am Steuer.

Mama ist damit beschäftigt, das Schlafzimmer ihrer vierzehnjährigen Tochter aufzuräumen. Da findet sie in einer Schublade ein Heffli von der Sorte Schundliteratur. Entsetzt läuft sie damit schnurstracks zum Papa und sagt erregt: «Jetz lueg emol do! Sid wenn list üses Meitschi settigs? Nei, aber au!» Der Papa schaut sich das Heffli ruhig an,

Denken Sie an Ihre Gesundheit
Das Beste zu ihrer Erhaltung
oder Wiedererlangung –
eine Kur im

Heilbad und Ferienparadies
SCUOL-TARASP-VULPERA

nimmt es dann zwischen die Hände und will es zerreißen. «Jä nenei!» wehrt die Mama und nimmt ihm das Heffli weg. «Zerscht will is dä doch no läse!»^{fis}

★

Eine neue Bauernregel:

Wänn d en trochne Summer häscht,
machsch d eifach es Züri fäscht. TS